

speiseKAMMER21

regionaler Genuss

Ideenwettbewerb für HTL Schüler*innen und Studierende

Anmeldung und Info unter: www.fh-kaernten.at/speisekammer21

Foto: Sonja Hohengasser

speiseKAMMER21

regionaler Genuss

Ideenwettbewerb für HTL Schüler*innen und Studierende

ausgelobt von der FH Kärnten

Studiengang Architektur, Bauingenieurwesen und Nachhaltiges Baumanagement

Am Land an der Straße, direkt beim Bauernhof und auch im Stadtraum stehen sie – die neuen Nahversorger. Einfach und zweckmässig gebaut für den Verkauf von hochwertigen Lebensmitteln der umliegenden Bauernhöfe. Die Nachfrage nach frischem Gemüse, Speck, Brot, Eiern usw. aus der Umgebung ist so groß wie nie zuvor. Dementsprechend schnell vermehren sich die „Nahversorgerboxen“ im öffentlichen Raum. Nicht alle speiseKAMMERN entsprechen in ihrer Ausführung der Philosophie der zum Verkauf angebotenen Lebensmittel: regional, ökologisch, nachhaltig und hochwertig.

Zu entwerfen ist eine speiseKAMMER aus Holz. In der möbelähnlichen Konstruktion oder dem begehbaren Raum (max. 6 m² bzw. 2,5 m breit) soll entsprechend Platz für Gemüse und Obst, zu kühlende Milch- und Fleischprodukte (Kühlschränke), Eier und Brot sein. Durch unkompliziertes Öffnen und Schließen von Klappen, Laden und Türen kann es ein betreuter Marktstand mit Verkäufer*in, eine öffentliche SelbstbedienungsSpeiseKAMMER auf dem Dorfplatz oder sogar eine Bühne für ein Puppentheater sein. Wie die Nahrungsmittel, so soll auch das für die speiseKAMMER verwendete Baumaterial (Holz) aus den Wäldern der Bauernhöfe bereitgestellt werden. Die einfache Bauweise, ausschließlich mit Brettern und Konstruktionsholz, ermöglicht einen unkomplizierten Auf- und Abbau, der von zwei Personen mit Handwerkzeug durchgeführt werden kann. Die Umsetzung aus regionalen Materialien, die in der Landwirtschaft verwendet werden, soll anhand eines ausgearbeiteten Montageplans im Selbstbau für alle möglich sein.

**REALISIERUNG
BEABSICHTIGT**

Kriterien

Als Beurteilungskriterien stehen neben der Einfachheit und Klarheit der Konstruktionsweise, die Praktikabilität bei Auf- und Abbau und Flexibilität der Verwendung der eingereichten Arbeiten im Vordergrund. Die ökologische Verantwortung hinsichtlich Materialaufwand fließt ebenso in die Bewertung ein, wie die Wiederverwertung oder Entsorgung der verwendeten Materialien.

Ausloberin

FH Kärnten | Studiengang Architektur, Bauingenieurwesen, Nachhaltiges Baumanagement
Villacherstrasse 1
A-9800 Spittal/Drau
speisekammer21@fh-kaernten.at
www.fh-kaernten.at/bau

Organisation und Wettbewerbsbetreuung

Florian Anzenberger
speisekammer21@fh-kaernten.at
+43 (0)5 90 500 5129

Sonja Hohengasser
speisekammer21@fh-kaernten.at
+43 (0)5 90 500 5117

Abgabe der Wettbewerbsarbeiten

Abgabe online unter: www.fh-kaernten.at/speisekammer21

Projektbeschreibung max. 5000 Zeichen

Titelfoto (Modellfoto)

A3-Mappe Querformat als pdf-Datei bestehend aus (max. 10 A3 Blätter nummeriert und mit 3-stelliger Projektnummer, die bei der online Anmeldebestätigung vergeben wird):

Entwurfsskizzen | **verständlicher Montageplan** (z.B.: Explosionszeichnung, „Ikea“-Bauanleitung, o.ä.)

Details | händische Zeichnungen

Modell Maßstab 1:5

ausschließlich 3 Modellfotos (Renderings sind nicht zugelassen bzw. werden abgeklebt)

Bitte Dateigrößenbegrenzung (max. 10 MB) gemäß online Anmeldungsinformation beachten!

Teilnahmebedingungen

Der Wettbewerb wird als einstufiger, offener Ideenwettbewerb für Schüler*innen und Bachelorstudent*innen aus den Bereichen Architektur, Hochbau, Tiefbau sowie Möbel- und Innenausbau, Holztechnik, Innenarchitektur und Industriedesign durchgeführt.

Die Größe der Projektteams ist dabei auf max. 3 Teilnehmer*innen begrenzt. Die 20 bestbewerteten Teams werden an die Fachhochschule eingeladen und präsentieren ihre Projekte persönlich vor der Jury.

Ein Teil der Fahrt- und Übernachtungskosten wird von der Ausloberin übernommen. Jedes teilnehmende Team nimmt mit der Einreichung seiner Wettbewerbsarbeit alle in der vorliegenden Wettbewerbsausschreibung enthaltenen Bedingungen an. Die Entscheidungen des Preisgerichts sind endgültig und unanfechtbar. Die Ausloberin behält sich das Recht vor, sämtliche eingereichten Arbeiten zu veröffentlichen.

Die Einhaltung der genannten Fristen sowie der Dokumentenspezifikationen (Teilnehmer*innenanmeldung, Art und Umfang der Projektunterlagen) sind verbindliche Teilnahmevoraussetzungen.

Die Bewertung der Projekte durch die Jury der Ausloberin erfolgt anonym. Es ist daher erforderlich, alle Projektunterlagen (Fotos, Dokumente, Modelle) ausschließlich mit der zugeordneten 3-stelligen Projektnummer zu versehen. Die Vergabe der Projektnummer erfolgt bei der online Anmeldung.

Preise

Die Bewertung und Reihung erfolgt durch eine Fachjury in zwei Kategorien (Schüler*innen und Studierende) sowie ein Social-Media-Voting für Interessierte.

Das Preisgeld beträgt 2.000 € (brutto). Die Aufteilung erfolgt durch die Jury.

Jury

Stefanie Murero | Murero Bresciano Architektur ZT GmbH

Kurt Pock | Kurt Pock ZT Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen im Bereich Tragwerksplanung

Reinhold Tschabitscher | Geschäftsführer Holzbau Tschabitscher

Jürgen Wirmsberger | Lehrender FH Kärnten-Architektur | Hohengasser Wirmsberger Architekten ZT GmbH

Anmeldung und Fragen

www.fh-kaernten.at/speisekammer21

email: speisekammer21@fh-kaernten.at

Termine

Anmeldung online bis 13.12.2020 bis 12:00

Abgabe online bis 26.03.2021 bis 12:00

Bekanntgabe des online Votings auf www.fh-kaernten.at/speisekammer21

Präsentation der Arbeiten: 06.05.2021 um 14:00 in der Aula der FH Kärnten, Campus Spittal

Bekanntgabe der Ergebnisse: 07.05.2021 um 11:00 in der Aula der FH Kärnten, Campus Spittal

www.fh-kaernten.at

www.architekturfhkaernten.at

www.bauingenieurwesenfhkaernten.at

www.fh-kaernten.at/bau

www.facebook.com/BauingenieurwesenArchitektur

VIELEN DANK an unsere Unterstützer*innen und Sponsoren siehe www.fh-kaernten.at/speisekammer21

**AUCH
FÜR STUDIERENDE**

**€ 2.000,-
PREISGELD**

**ABGABE
26.03.2021**

